

Bote

d e r U r s c h w e i z

Montag, 19. August 2019



Gesamtausgabe Luzerner Zeitung

A Z 6430 Schwyz | 161. Jahrgang | Nr. 188 | Fr. 1.80 | www.bote.ch

Brunnen im Festfieber

Der Sommer lockte viel Volk an den See:
Am Samstag «Brunnen kocht» und das ganze
Wochenende die Windweek. 4/5/15 Bild: Ernst Immoos



Windweek lockte sehr viel Publikum an

Der dreitägige Wassersportevent in Brunnen bot an Land und im Wasser für alle Besucher etwas.

Thomas Bucheli

Die 6. Austragung der Windweek im Ferienort Brunnen entzückte dieses Jahr extrem. Vom Freitag- bis gestern Abend vergnügte sich die Rekordanzahl von 17 500 Besucherinnen und Besuchern mit den kostenfreien Wassersportmöglichkeiten.

Für jeden Geschmack gab es etwas zum Ausprobieren. Die grössten Highlights stellten der erstmals eingerichtete «Fanta Thunderstorm», die stehende Surfwellen und das Blobbing dar. Vor allem das rund dreissig Meter lange Rutsch-Katapult, wo die Wagemutigen mittels Windturbinen bis zu 15 Meter durch die Luft in den See hinausgeschleudert wurden, wies einen hohen Andrang auf. «Wir konnten viele zufriedene Gesichter voller Sommerfeeling pur beobachten», freute sich die OK-Präsidentin Maya Mettler (56).

Interessantes für klein bis gross

Doch auch sonst gab es für die Besucher extrem viel zu entdecken. So konnten Versuche auf dem Stand-up-Paddel, Grosskanadier, Waterbikes oder Schnupperkurse im Segeln oder Tauchen unternommen werden. Aber auch an Land auf dem Auslandschweizerplatz stand Interessantes für klein bis gross zur Verfügung. Und neben Verkaufs- und Verpflegungsständen mit vielen Sitzgelegenheiten durfte tagsüber Singer-Songwritern gelauscht und am Abend lokalen Bands zugehört werden. «Ohne die vielen freiwilligen Helfer wäre ein solcher Event nicht durchführbar.» Und die Zusammenarbeit mit den Behörden habe gut funktioniert, zog Maya Mettler erfreut Bilanz.

Hinweis

Einen weiteren Bericht zur Windweek (Segelsport) finden Sie auf Seite 15.



Ein Highlight stellte der «Fanta Thunderstorm» dar (Bild oben). Aufgrund der warmen Temperaturen wurden die Wassersportmöglichkeiten rege genutzt (unten links). Auch die musikalischen Vorträge lockten viel Publikum an.

Bilder: Thomas Bucheli